

Nora Ulbing: Das Phänomen Sexting – (k)ein Kinderspiel

Beitrag aus Heft »2020/02 Beruf Medienpädagog*in«

Ein bewusster Umgang mit digitalen Medien ist eine Herausforderung, der sich heutzutage auch Heranwachsende stellen müssen. Vor diesem Hintergrund gewinnt das Handlungsfeld Sexualität – und im Speziellen das Phänomen Sexting – an wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Relevanz. Im Zuge einer empirischen Studie zum Sexting wurde unter anderem das Gefahrenbewusstsein junger Menschen mittels eines Dilemmata-Interviews erforscht.

Literatur:

Aufenanger, Stefan (2013). Mediensozialisation. In: Sander, Uwe/von Gross, Friederike/Hugger, Kai-Uwe (Hrsg.), Handbuch Medienpädagogik. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 87–92.

Becker, Sophinette (2010). Sexuelle Verhältnisse im gesellschaftlichen Wandel. Diskurse und Realitäten. In: Benkel, Thorsten/Akalin, Fehmi (Hrsg.), Soziale Dimensionen der Sexualität. Gießen: Psychosozial Verlag, S. 177–194.

Döring, Nicola (2015). Smartphones, Sex und Social Media. Erwachsenwerden im Digitalzeitalter. In: TelevIZion, 28 (1), S. 12–19.

Döring, Nicola (2012). Erotischer Fotoaustausch unter Jugendlichen. Verbreitung, Funktionen und Folgen des Sexting. In: Zeitschrift für Sexualforschung, 25 (1), S. 4–25.

Ecarius, Jutta/Eulenbach, Marcel/Fuchs, Thorsten/Walgenbach, Katharina (2011). Jugend und Sozialisation. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Glüer, Michael (2018). Digitaler Medienkonsum. In: Lohaus, Arnold (Hrsg.), Entwicklungspsychologie des Jugendalters. Berlin: Springer VS, S. 197–222.

Hajok, Daniel (2018a). Alles anders mit digitalen Medien? Wie sich Kindheit und Jugend gewandelt haben. In: merz | medien + erziehung, 62 (4), S. 61–67.

Hajok, Daniel (2018b). Heranwachsen mit digitalen Medien – ein neuer Sozialisationstypus? Perspektiven auf Kindheit und Jugend heute. In: tv diskurs, 22 (2), S. 20–25.

Lee, Murray/Crofts, Thomas (2015). Gender, pressure, coercion and pleasure: Untangling motivations for sexting between young people. In: British Journal of Criminology, 55 (3), S. 454–473.

Schlund, Martina (2014). Sexualpädagogik goes Web 2.0. Sexualpädagogik im Umgang mit sozial-online vernetzten Jugendlichen. In: Czok, Elisabeth/Schlund, Martina/Gavars, Sabrina/Camen, Jenny/Wutstrack, Martin (Hrsg.), Sexualpädagogik in den Medien. Norderstedt: ScienceFactory, S. 85–170.

Tillmann, Angela (2014). Girls Media – Feminist Media: Identitätsfindung, Selbstermächtigung und Solidarisierung von Mädchen und Frauen in virtuellen Räumen. In: Hugger, Kai-Uwe (Hrsg.), Digitale Jugendkulturen. 2. Aufl. Wiesbaden: Springer VS, S. 155–173.

Vogelsang, Verena (2017). Sexuelle Viktimisierung, Pornografie und Sexting im Jugendalter. Ausdifferenzierung einer sexualbezogenen